

# POWERCAR

2,90 €

Österreich 3,95 €, Schweiz 5,90 CHF, Belgien 3,50 €, Luxemburg 3,50 €, Italien 4,30 €, Spanien 4,30 €, Niederlande 3,90 €, Griechenland 4,40 €, Kanada 4,40 €



## FERRARI SUPERAMERICA

FAHRBERICHT

Ein Sonder  
**AU**  
ZERTUNG



## RENNSTRECKEN-VERGLEICH

LAMBORGHINI GALLARDO BMW M3 DODGE VIPER SRT-10



Mercedes SLK-Tuning: 11 Seiten



Morgan Aeromax



Audi A4 DTM-Edition



Portrait  
Mika Häkkinen

# Rote GEFAHR

**ÜBERFLIEGER.** Ferraris Besten noch weiter zu optimieren, ist ein schwieriges Vorhaben. Novitec Rosso aber beweist mit seinem 575 M, dass doch mehr geht

TEXT\_Martin Hübner FOTOS\_Bernd Ebener







**AUS EINEM GUSS** Die Silhouette des 575 M Maranello wirkt auch nach der Montage der großen Frontschürze sowie des Heckflügels sehr harmonisch

**RENNSPORT-LOOK** Auch dem Straßenmodell steht der Heckflügel im Stil des FIA GT-Rennwagens ausgezeichnet

**PASSGENAU** Die lederbe-





nte auch ein Sondermodell von Ferrari sein, so ausgewogen erscheint die Linienführung

en Sitzschalen bieten besten Seitenhalt



**OPTIMIERT** Griffiges Lederlenkrad und Tachoskala bis 360 km/h – der Höchstgeschwindigkeit angepasst



Über den Sinn und Unsinn zu diskutieren, ob man einen Ferrari noch tunen sollte, ist vor allem für jene leicht, die noch nie einen gefahren, geschweige denn in einem gesessen haben. Zugegeben: Der Grat ist schmal, wenn es um Ferrari-Tuning geht – groß ist die Gefahr, eher zu verschlimmbessern denn zu optimieren, besonders wenn es um den hinreißenden Maranello geht. Geradezu klassisch geformt mit langer Scheinmaße, einer weit hinten liegenden Fahrgastzelle und einem kurzen Bürzelheck präsentiert er sich als echter Gran Turismo. Doch er ist nicht nur optisch ein Leckerbissen, schließlich beweist er auf der Rennstrecke als FIA GT-Bolide, dass schön auch schnell sein kann.

Genau dessen Look, so scheint es, hat die Mannen von Novitec Rosso, seit 1998 mit dem Tuning der Roten aus Maranello vertraut, dazu inspiriert, dem beliebte nicht unportlichen 575 M und auch seinem Vorgänger, dem 550, mehr Dynamik zu verpassen.

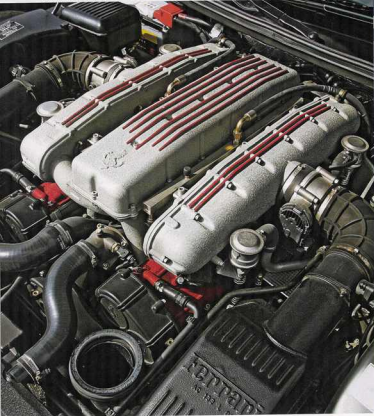
Ohne die klassische Linienführung zu zerstören, entwickelten die Designer ein Aerodynamik-Kit bestehend aus großem Frontspoiler, Seitenschwellern, einem dezenten Heckdiffusor und, ausdrücklich auf Wunsch, einem der Form des Hecks angepassten Spoiler auf der Kofferraumklappe. Wer als nicht ausgewiesener Ferrari-Kenner dem tief auf dem Asphalt kauern den Gefährt gegenübersteht, könnte meinen, es handele sich um ein Original aus Maranello. →



**BISSIG** Acht-Kolben-Festsattelbremse mit 380-mm-Bremsscheiben stoppen die Fuhre  
**GIGANTISCH** Der Anschlag des Ferrari-Zwölfzylinders erfolgt in jedem Drehzahlbereich äußerst kraftvoll und gleichförmig



**PRÄZISIERT** Das Sportfahrwerk begeistert mit seiner mittelhohen



## TECHNIK IN ZAHLEN

### Novitec Rosso Ferrari 575 M

#### ECKDATEN

Motor	V12-Zylinder, 4-Ventiler
Hubraum (cm <sup>3</sup> )	5748
Leistung (kW/PS) bei (1/min)	392/533 7250
Drehmoment (Nm) bei (1/min)	596 6300
Getriebe	6-Gang, automat.
Antrieb	Hinterrad
Fahrwerk	v.: Doppelquerlenker, Federn, einstellbare Dämpfer, Stabilisator h.: Doppelquerlenker, Federn, einstellbare Dämpfer, Stabilisator

Bremsen	v.: Innenbelüftete Scheiben h.: Innenbelüftete Scheiben, ABS
---------	---

Bereifung	v.: 255/35 ZR 19 h.: 355/25 ZR 19
-----------	--------------------------------------

Felgen (v./h.)	9 x 19 / 12,5 x 19
----------------	--------------------

L / B / H (mm)	4550/1935/1210
----------------	----------------

Radstand (mm)	2900
---------------	------

Leergew./Zuladung (kg)	1730/260
------------------------	----------

Kofferraumvolumen (l)	185
-----------------------	-----

Abgasnorm	EU 3
-----------	------

Typklasse HP / VK / TK	35 / 34 / 33
------------------------	--------------

#### FAHRLEISTUNG\*

0-100 km/h	4,5
------------	-----

Höchstgeschwindigkeit	325
-----------------------	-----

Verbrauch (l/100 km)	25,9 (SP)
----------------------	-----------

#### KOSTEN IN EURO

Grundpreis	196.000
Leistung- / Abgasanlage	9140
Bremsanlage	9460
Gewindlenkwerk	4550
19-Zoll-Radsatz	6160
Aerodynamik-Kit	8400
Schleissitze Leder	4780

\* Werkangaben



Abstimmung

Der 575 M fasziniert schon im Stand – gerade h dezent, aber aggressiv genug, um jeden Ferrari-Fan in seinen Bann zu ziehen. Doch der Look ist nicht alles, dieser Maranello ist mehr. Also ab hinter das extravagante Volant zu seinem abgeflachten Kranz. Die Schalensitze sehen wie Schraubzwingen – einmal über die Kante gerutscht, umgreifen sie die Hüfte wie ein Schnellverschluss. Positiver Nebeneffekt: Der Innenraum bietet ausreichende Platzverhältnisse, Kopf- und Beinraum fallen selbst Großgewachsene üppig aus. Der erste Gang ein. Wer jetzt noch die Lenkungsregulierung ausschaltet, genießt die massive Kraftentfaltung des V12 ohne Regelgriffe. Trotz gigantischer 355er-Walzen auf

der Hinterhand tastet sich der Novitec Ferrari nur mit Mühe an der Haftgrenze entlang. Die Tachonadel rast synchron zur Drehzahlmesser-nadel über die Skala – fast zu gleichförmig zieht der dank modifiziertem Kennfeld jetzt 533 PS starke Motor durch und bietet Schub in allen Drehzahlagen und in jedem Geschwindigkeitsbereich. Untermalt wird das Ganze vom tiefen Bass-Sound der Edelstahlabgasanlage. Wohl äußerst selten wird ein Besitzer dieses Ferrari einen ebenbürtigen Kontrahenten auf freier Strecke finden. Doch Zwischenspurts sind bei der üblichen Verkehrsdichte frustrierend, auch wenn die Leistung der riesigen Achtkolben-Festsattelbremse jederzeit begeistert.

Fahrspaß kommt schließlich erst auf der Landstraße oder auf dem Handlingparcours auf. Deshalb legt Novitec Rosso gesteigerten Wert auf nochmals verbesserte Handlingeigenschaften des Maranello, ohne dabei – und das ist das Überraschende – den Fahrkomfort gänzlich außer Acht zu lassen. Gemeinsam mit den Fahrwerkspezialisten von KW entwickelte man ein Edelstahl-Gewindefahrwerk, das sich in der Dämpfer-Abstimmung zweifach justieren und somit den individuellen Ansprüchen des Fahrers anpassen lässt. Und das Ergebnis kann sich sehen las-

sen: Einem überaus präzisen Einlenken folgt der 575 M äußerst neutral auf sehr hohem Grip-Niveau und mit spürbar verminderter Seitenneigung. Der Übergang zum Übersteuern erfolgt mittelsam und somit vom geübten Fahrer durchaus kontrollierbar.

In Anbetracht des Wertes dieses Gran Turismo sollte vom Besitzer eine gewisse Charakterstärke erwartet werden – es wäre einfach zu schade, dieses bildschöne Teil im Graben wiederzufinden. ]

### FAZIT Martin Hube



Ferraris zu tunen, ist ein heikles Unterfangen – schmal ist der Grad zwischen Optimum und Peinlichkeit. Novitec Rosso gelingt dieses Vorhaben exzellent. Der Look des von Pininfarina gestylten 575 M leidet nicht, sondern erscheint im Ganzen schlüssig geschärft. Ob der auffällige Heckflügel sein muss, kann jeder selbst entscheiden. Sound und Bisigkeit des mit überarbeiteter Elektronik versehenen V12 machen süchtig, und auch die präzise sowie ausreichend komfortable Fahrwerksabstimmung überzeugt nachhaltig.